

Der Film „Sister Act“ war ein Anstoß

Modern Church Choir feiert im nächsten Jahr seinen 20. Geburtstag – Nächster Auftritt am dritten Advent

Einige Höhen und Tiefen hat der Modern Church Choir in seiner fast 20 Jahre währenden Geschichte erlebt. Der gemischte Nalbacher Chor gibt am 13. Dezember ein Benefiz-Gospelkonzert in Pachten.

Von SZ-Mitarbeiterin
Carolin Merkel

Nalbach. Thomas Klein ist 43 Jahre alt und, wie er betont, ein waschechter Nalbacher. „Ich bin von Geburt an hier verwurzelt“, erklärt der zweifache Familienvater. An Nalbach schätzt er vor allem die Verkehrsanbindung in alle Richtungen, „aber auch der Ort hat noch alles, was man braucht“, sagt der technische Angestellte bei der Dillinger Hütte. Neben Kindergarten und Schule, die für seine zwei Jungs wichtig sind, beobachtet er mit Freude das Marktgeschehen auf dem Hubertusplatz.

Frau im Chor kennengelernt

„Das ist schön zu sehen, dass da immer mehr Betrieb herrscht“, erzählt er. Betriebsamkeit gibt es auch, wie er betont, in etlichen Nalbacher Vereinen, darunter auch im Modern Church Choir, der im kommenden Jahr



Dem Modern Church Choir Nalbach gehören knapp 50 Frauen und Männer aus dem ganzen Saarland an. FOTO: CHOR

seinen 20. Geburtstag feiert. Klein ist Gründungsmitglied, Chorleiter und hat sogar seine Frau im Chor kennengelernt. „Anfangen hat alles im Jahr 1996 mit fünf jungen Leuten aus der Kirchengemeinde, die katholische Jugend Nalbach war entschlossen, mit Gospels den Gottesdienst ein wenig aufzupeppen“, erinnert sich das Gründungsmitglied an die Anfangszeiten. Sicher sei auch der Film „Sister Act“ ein Impuls zur

Gründung gewesen, doch vor allem war Klein, damals vor allem im Bereich der Rockmusik unterwegs, das Material für die Jugendgottesdienste deutlich zu schwach. „Wir haben mit den Proben begonnen und haben gleich bei den ersten Gottesdiensten die Kirche voll bekommen“, erzählt der Chorleiter aus Leidenschaft.

Einen Chorleiterlehrgang hat Klein nicht besucht, doch sein musikalisches Talent, das er

schon in jungen Jahren ausleben konnte, ist ihm, wie er sagt, sehr zugutegekommen.

Der Chor begann, sehr rasch zu wachsen, parallel dazu gründete sich eine kleine Band, Klein erhielt dadurch am Klavier musikalische Unterstützung. Heute singen im Modern Church Choir Nalbach knapp 50 Sängerinnen und Sänger, das Durchschnittsalter liegt bei gerade mal 35 Jahren. „Vor allem im Bass bräuchten wir dringend noch Verstärkung“, erklärt Klein. Mittlerweile ist der Chor wieder stimmungsgewaltig unterwegs, eine schöne und zugleich schwierige Zeit liegt hinter den Sängern und Sängerinnen. „Wir hatten einen regelrechten Baby-Boom, alle Frauen waren quasi auf einmal schwanger“, erzählt Klein und lacht. So hat er auch vor gut zwei Jahren einen Aufruf in der *Saarbrücker Zeitung* zur offenen Chorprobe gestartet. „Damals sind tatsächlich 13 neue Mitglieder zu uns gekommen“, sagt er. Die kommen längst nicht mehr nur aus Nalbach. Neben einem guten Dutzend Nalbacher Bürger reisen die Chormitglieder aus dem gesamten Kreis Saarlouis, aber auch aus Merzig und dem Re-

gionalverband Saarbrücken an, um donnerstags immer gemeinsam zu proben.

Seit einigen Wochen probt der Chor für einen Auftritt am Sonntag, 13. Dezember in Pachten. Der Modern Church Choir singt dort ein Benefiz-Gospelkonzert „Weihnachten für alle“ in der Römerhalle. Dabei soll dazu ermutigt werden, Menschen in Not und Armut Unterstützung zukommen zu lassen. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Dritte CD ist geplant

Zudem steht die dritte CD-Produktion im Tonstudio bei Familie Klein auf der Agenda. Besonders gerne denkt der Chorleiter an einen Auftritt auf der Insel Mainau zurück, als er gemeinsam mit dem Chor im Papageienhaus für gute Stimmung sorgte.

• *Modern Church Choir (MCC) Nalbach, Thomas Klein, Telefonnummer (0 68 38) 9 21 76. Proben jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr im Jakob-Ziegler-Haus in Nalbach.*

www.modernchurchchoir.de